



Bundesehrenpreise 2026 für Milcherzeugnisse verliehen

Höchste Auszeichnung der deutschen Ernährungswirtschaft – Qualität und Nachhaltigkeit im Fokus – Sechs Molkereien auf dem 16. Berliner Milchforum geehrt

Das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) hat sechs Molkereien mit dem Bundesehrenpreis für Milcherzeugnisse 2026 geehrt. Das ist die höchste Qualitätsauszeichnung der deutschen Ernährungswirtschaft. Christel Jagst, BMLEH-Abteilungsleiterin, überreichte gemeinsam mit Ulrich Westrup, Vizepräsident der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft), Urkunde und Medaille auf dem 16. Berliner Milchforum.

Der Bundesehrenpreis steht durch die erfolgreiche Anpassung seiner Vergabekriterien im vergangenen Jahr noch deutlicher für Transparenz, Glaubwürdigkeit und die Anerkennung besonderer Qualitäts- und Nachhaltigkeitsleistungen. DLG-Vizepräsident Ulrich Westrup betonte, „dass mit den verschärften Vergabekriterien Unternehmen noch stärker gewürdigt werden, die Qualität, Verantwortung, Innovationskraft und nachhaltigen Produktivitätsfortschritt überzeugend miteinander verbinden. Die diesjährigen Preisträger zeigen eindrucksvoll, wie sich wertvolle Rohstoffe mit Fachwissen und Weitblick zu Produkten höchster Güte entwickeln lassen. Dieses Engagement für nachhaltige Qualität ist ein starkes Signal für die gesamte Branche.“

Vergabekriterien für Milch und Milcherzeugnisse

Die Bundesehrenpreise für Milcherzeugnisse werden jährlich an maximal neun Unternehmen der deutschen Molkereiwirtschaft verliehen, basierend auf ihren Ergebnissen bei der letzten DLG-Qualitätsprüfung für Milch und Milcherzeugnisse. Die besten vier Produkte der Bundesehrenpreisträger müssen eine DLG-Gold-Medaille erzielt haben. Darüber hinaus sind die Bundesehrenpreisträger, abhängig von ihrer Unternehmensgröße, verpflichtet, zusätzliche Nachhaltigkeitskriterien zu erfüllen. Dazu zählen unter anderem eine gentechnikfreie Produktion, die Teilnahme an Regionalitäts- und/oder Tierwohl-Programmen, Energiemanagement, eine ressourcenschonende Produktion und weitere ökologische Kriterien.

Die Eingruppierung in die drei Kategorien Klein-, Mittel- und Großunternehmen richtet sich nach der verarbeiteten Milchmenge bzw. dem verarbeiteten Milchäquivalent der Preisträger. Innerhalb jeder Kategorie werden maximal ein Bundesehrenpreis in Gold, Silber und Bronze verliehen.

Bildunterschrift:

BMLEH-Abteilungsleiterin Christel Jagst (rechts) und DLG-Vizepräsident Ulrich Westrup (links) überreichten gemeinsam Urkunde und Medaille an die Bundesehrenpreisträger 2026 auf dem 16. Berliner Milchforum in Berlin.

Foto: DLG, Christian Lietzmann

Bundesehrenpreisträger Milcherzeugnisse 2026

<u>Gruppe 1:</u>	verarbeitete Milchmenge bzw. verarbeitetes Milchäquivalent pro Jahr ≤ 50 Mio kg	Auszeichnungs- stufe
	Käserei H. Birkenstock GmbH Werrastr. 6 35625 Hüttenberg	Gold
	WESA-Feinkost GmbH & Co. KG Claus-Petri-Str. 3 31868 Ottenstein	Silber
<u>Gruppe 2:</u>	verarbeitete Milchmenge bzw. verarbeitetes Milchäquivalent pro Jahr ≤ 300 Mio kg	Auszeichnungs- stufe
	Privatmolkerei Bauer GmbH & Co. KG Molkerei Bauer Str. 1 - 10 83512 Wasserburg	Gold
	Karwendel Werke Huber GmbH & Co.KG Karwendelstraße 6-16 86807 Buchloe	Silber
<u>Gruppe 3:</u>	verarbeitete Milchmenge bzw. verarbeitetes Milchäquivalent pro Jahr > 300 Mio kg	Auszeichnungs- stufe

Molkerei Gropper GmbH & Co. KG
Am Mühlberg 2
86657 Bissingen

Gold

Hohenloher Molkerei eG
Schwäbisch Hall
Raiffeisenstr. 4
74523 Schwäbisch Hall

Silber

Presse-Kontakt

Regina Hübner
Pressereferentin
+49 69 24788-206
R.Huebner@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org